

Bernstein in der Bronzezeit

Die vorliegende Arbeit bietet einen detaillierten Einblick in die Verbreitungsmechanismen von Bernstein in Europa während der Bronzezeit (2200-800 v. Chr.) mithilfe statistischer, räumlicher und netzwerkbasierter Analysen. Während das Konzept der Bernsteinstraße vor fast einem Jahrhundert in die archäologische Diskussion eingeführt wurde und lange Zeit als maßgeblich galt, steht heute die Vorstellung eines komplexen Austauschsystems im Fokus der Forschung. Die Neuuntersuchung basiert auf archäologischen Funden von Bernstein aus verschiedenen europäischen Ländern und ermöglicht eine Rekonstruktion der Austauschbeziehungen über Raum und Zeit hinweg. Räumliche Analysen zeigen die dynamische Veränderung der Verteilung von Bernsteinobjekten innerhalb Europas und weisen auf wechselnde Mechanismen hin, die diesen Prozess beeinflussten. Durch Netzwerkanalysen auf Basis von Ähnlichkeiten lassen sich die Austauschbeziehungen zwischen den Regionen genauer beschreiben. Dabei werden zusätzlich die Verteilung von Rohbernstein, spezifische Netzwerke besonderer Typen und die parallele Verbreitung anderer Objekte und kultureller Phänomene mit einbezogen. Diese Analysen ermöglichen es, die Beziehungen zwischen den Regionen in Modellen darzustellen und ihre Entwicklung über die Zeit nachzuvollziehen. Die Ergebnisse zeigen, dass das Thema des Bernsteinaustauschs auch nach einem Jahrhundert intensiver Forschung noch nicht vollständig erschöpft ist. Durch die Nutzung aktueller Daten und den Einsatz neuer Methoden kann ein genaueres Bild der Vergangenheit gezeichnet werden, das Einblicke in die komplexen Beziehungen und Austauschnetzwerke der Bronzezeit in Europa bietet. Diese Studie betont die Bedeutung weitergehender Forschung und die Notwendigkeit, aktuelle Erkenntnisse und Techniken einzusetzen, um unser Verständnis der Prähistorie weiter zu vertiefen.

Die vorliegende Arbeit bietet einen detaillierten Einblick in die Verbreitungsmechanismen von Bernstein in Europa während der Bronzezeit (2200-800 v. Chr.) mithilfe statistischer, räumlicher und netzwerkbasierter Analysen. Während das Konzept der Bernsteinstraße vor fast einem Jahrhundert in die archäologische Diskussion eingeführt wurde und lange Zeit als maßgeblich galt, steht heute die Vorstellung eines komplexen Austauschsystems im Fokus der Forschung. Die Neuuntersuchung basiert auf archäologischen Funden von Bernstein aus verschiedenen europäischen Ländern und ermöglicht eine Rekonstruktion der Austauschbeziehungen über Raum und Zeit hinweg. Räumliche Analysen zeigen die dynamische Veränderung der Verteilung von Bernsteinobjekten innerhalb Europas und weisen auf wechselnde Mechanismen hin, die diesen Prozess beeinflussten. Durch Netzwerkanalysen auf Basis von Ähnlichkeiten lassen sich die Austauschbeziehungen zwischen den Regionen genauer beschreiben. Dabei werden zusätzlich die Verteilung von Rohbernstein, spezifische Netzwerke besonderer Typen und die parallele Verbreitung anderer Objekte und kultureller Phänomene mit einbezogen. Diese Analysen ermöglichen es, die Beziehungen zwischen den Regionen in Modellen darzustellen und ihre Entwicklung über die Zeit nachzuvollziehen. Die Ergebnisse zeigen, dass das Thema des Bernsteinaustauschs auch nach einem Jahrhundert intensiver Forschung noch nicht vollständig erschöpft ist. Durch die Nutzung aktueller Daten und den Einsatz neuer Methoden kann ein genaueres Bild der Vergangenheit gezeichnet werden, das Einblicke in die komplexen Beziehungen und Austauschnetzwerke der Bronzezeit in Europa bietet. Diese Studie betont die Bedeutung weitergehender Forschung und die Notwendigkeit, aktuelle Erkenntnisse und Techniken einzusetzen, um unser Verständnis der Prähistorie weiter zu vertiefen.



95,00 €
95,00 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9789464280913
Medium: Buch
ISBN: 978-94-6428-091-3
Verlag: Sidestone Press Dissertations
Erscheinungstermin: 25.11.2025
Sprache(n): Englisch, Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2025
Serie: ROOTS Studies
Produktform: Gebunden
Gewicht: 1196 g
Seiten: 190
Format (B x H): 215 x 286 mm

